

Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **Planungsausschuss**

Vorberatung im: -----

**Betreff: Sanierung Aischbachschule
- Vergabe von Bauleistungen -**

Bezug: Vorlage 220/2008

Anlagen: Bezeichnung:

Beschlussantrag:

Die Vergabe der Dachabdichtungsarbeiten erfolgt an Fa. Schwarz, Schwarzenberg gemäß Nebenangebot, zum Angebotspreis von 408.466,19 € (incl. MwSt).

Finanzielle Auswirkungen		Jahr:	Folgeb.:
Investitionskosten:	€	€ 408.467,--	€
bei HHStelle veranschlagt:	2.2111.9450.000	€ 1.400.000,--	€ 155.000,--
Aufwand / Ertrag jährlich	€	ab:	

Ziel:

Energetische und bauliche Sanierung Aischbachschule mit Turnhalle

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Es war vorgesehen, die Dachabdichtung im Paket mit anderen Gewerken durch Vorlage 220/2008 zu vergeben. Durch den kurz vor der Vergabe mitgeteilten Rücktritt des günstigsten Bieters konnten die Arbeiten nicht vergeben werden.

2. Sachstand

Die Leistungen wurden vom beauftragten Architekturbüro öffentlich ausgeschrieben. Nach Angebotseingang wurden die Angebote geprüft. Zur Vergabe wurde der Verwaltung der günstigste Bieter, die Firma Schwarz aus Heuckewalde empfohlen. Als dieser jedoch kurzfristig sein Angebot zurückgezogen hatte, musste die Vergabe dieses Gewerks ausgesetzt und nach Alternativlösungen gesucht werden.

Der planende Architekt wurde beauftragt, das nächstgünstigste Angebot genauestens zu prüfen und eine geänderte Vergabeempfehlung auszusprechen. Dabei hat er festgestellt, dass die zugelassenen Nebenangebote des zweitgünstigsten Bieters

- technisch mit dem Hauptangebot vergleichbar sind und
- insgesamt zu Vorteilen im Bereich der Wärmedämmung führen

Das Nebenangebot unterscheidet sich vor allem in der Verwendung eines Dämmstoffes der eine geringere Wärmeleitgruppe, die jedoch durch einen höheren Aufbau wieder kompensiert wird. Zudem wird die Gefälledämmung nicht einlagig, wie ausgeschrieben, sondern zweilagig aufgebracht. Dies hat dazu noch den Vorteil, dass die Lagen fugenversetzt aufgebracht werden können. Der Preisvorteil wird daher mit besserem Preis-Leistungsverhältnis (Materialpreis, Verarbeitungszeit, Langzeitverhalten, Schlüsselung, Verbund usw.) begründet.

Des weiteren werden weniger Flachdacheinläufe eingebaut, die jedoch in der Summe etwas höhere Ablaufleistungen aufweisen. Die Gleichwertigkeit wurde per Produktdatenblätter nachgewiesen und vom Architekten geprüft.

Die Leistungsfähigkeit und Qualifikation der Firma wurde vom Architekten geprüft. Sie steht in keinem Zusammenhang mit der ausgeschiedenen Fa. Schwarz, Heuckewalde.

Für das Nebenangebot wird eine Verlängerung der Gewährleistung auf das Material für 10 Jahre zugesagt, sofern ein Wartungsvertrag abgeschlossen wird.

3. Lösungsvarianten

4. Vorschlag der Verwaltung

Die Dachabdichtungsarbeiten werden auf der Grundlage des Nebenangebots an die Firma Schwarz, Schwarzenberg zum Angebotspreis von 408.466,19 (incl. Mwst) vergeben.

5. Finanzielle Auswirkungen

Die Vergabesumme liegt innerhalb des Gesamtkostenrahmens.